

Protokoll Sitzung 15.2.2017 Gasthaus Federlehner 20:00 – 23.00

Anwesend

Ausschussmitglieder: Bürgschwentner Maria, Obfrau
 Huemer Florian, Obfrau Stv.
 Knoll Eduard, Schriftführer
 Rotbart Zita, Kassier-Stv.
 Pechmann Hans, Kassenprüfer
 Resch Gregor, Klärwart
 Pöllhuber Karl, Ausschussmitglied
 Bankler David

Sonstige:

Nicht Anwesend: Pöllhuber Albert, Kassier
 Huemer Markus, Ausschussmitglied (entsch.), Ausschussmitglied
 Pehböck Hannes, Ausschussmitglied

Protokollführer: Knoll Eduard **Vorsitz:** Bürgschwentner Maria

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Info über Bau
3. Aktuelle Finanzsituation
4. Porr
5. Kündigung Grünberger Euren
6. Situation Bernögger Johann
7. Sonstiges

1. Protokoll der letzten Sitzung	Verantwortlich	Datum
Rückblick; Winterpause wurde wetterbedingt verlängert; Ausfallhaftung der Gemeinde wurde vom Land genehmigt und der Kreditrahmen von € 250 000,-- bei der Raiba Moln steht uns zur Verfügung Gregors Zusammenstellung „Was darf nicht in den Kanal“ wird von allen gut gefunden. Protokoll genehmigt;		
2. Info über Bau Weiterbau wurde wegen ungünstiger Witterung 2 mal verschoben ; letztes Gespräch am 30.1.2017: Baufortsetzung lt.Hr. Fixl von der FA Fürholzer um mind. 4-6 Wochen verschoben; Florian möchte sobald es das Wetter erlaubt bei der alten Schule einen Probeschlitz graben; Maria holt Einverständnis bei Hr. Spendingwimmer von der Diözese ein	Florian Maria	
4. Aktuelle Finanzsituation Bis zum in Kraft treten des Bankkredites haben folgende Genossenschaftsmitglieder Übergangskredite zur Verfügung gestellt: Bankler David, Knoll Edi, Bürgschwentner Maria, Maderthaler Dominik Kreditvertrag mit Raika Federführung Lichtenwöhner Werner über 250 000.- auf 5 Jahre 1,15 % (wie Gemeinde, 0,75% Zinsen, 0,5%) Fördervertrag muss wegen falscher Firmierung korrigiert werden (Neuausstellung, neue Unterschriften) Verbrauchsabhängige Gebühr lt. E ² nicht nötig.		
4. Porr: Wir haben eine Garantie durch Uniqa bezüglich Haftungsrücklage erhalten: Edi hält eine Klärung wegen Haftungshöhe nötig, da die Haftungsrücklage mit € 6 035,41 begrenzt ist. Was ist, wenn der Schaden diese Summe übersteigt? Anfrage an Ing. Schmeißl bzw juristisch kundige Person Rohrschaden bei der Kläranlage wird noch von Hr. Schmeißl ausgewertet und kontrolliert; er wird sich auch mit der FA Porr über die weitere	Jeder, der jemand kennt	

Vorgangsweise absprechen.		
5. Kündigung Grünberger Euren		
<p>Euren hat neuen Job bei ÖBF angetreten. Auf Grund des langen Krankenstandes (39 Tage) sind die anfallenden Kosten leider gestiegen. Auf Grund seiner Kündigung gleicht sich dies leider nicht mehr aus. Kosten bisher 22 400.- / ist 29,40 je Stunde. Neuer Mitarbeiter ist nötig. Aber es ist nicht mehr sinnvoll, einen eigenen MA anzustellen.</p> <p>Edi wird bei der FA Fürholzer anfragen, ob das Angebot eines Hilfsarbeiters abrufbar ist. Florian hat sich umgehört und verschiedene Möglichkeiten gefunden: Mitarbeiter der FA Langeder - € 33,-- Selbständiger aus Nussbach (Bertram Gebeshuber); € 28,-- Selbständiger aus Waldneukirchen (Günther Zeisel); € 15,--; kann aber montags nicht</p> <p>Marianne hat bei einer Leasingfirma angefragt aber noch keine Rückmeldung erhalten.</p> <p>Ing. Schmeißl hat einen Kontakt nach Liezen – (€ 36,--)</p> <p>Beschluss: Absage an FA Langeder; mit den anderen wird Edi Kontakt aufnehmen und klären ob sie für uns rechtlich einwandfrei arbeiten können.</p> <p>Karl fragt bei Maschinenring an;</p>	Edi	
6. Situation Bernögger Johann:		
<p>Maria hat Johann Anfang Jänner eine Zusammenstellung der Anschlussmöglichkeiten und der Kosten gebracht und um schriftliche Entscheidung bis 20. Jänner 2017 gebeten. Da diese ausblieb, hat Albert in der letzten Jännerwoche nochmals telefonisch mit Johann Kontakt aufgenommen. Bis jetzt haben wir keine verbindliche Entscheidung. Maria wird ihn nochmals per Mail erinnern aber es ist jetzt an Johann auf uns zuzukommen.</p>	Maria	
7. Sonstiges:		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Baggerkosten für Wassergenossenschaft und Hausanschlüsse werden diskutiert. einstimmiger Beschluss: € 25,--/Stunde ▪ FA Fürholzer schuldet der Genossenschaft noch Diesel. Wir werden dafür diese Menge von der FA Fürholzer tanken. ▪ Im Herbst steht die Wahl des Vorstandes an; Überlegen wer welche Funktion übernehmen wird; neue Obfrau/neuer Obmann ist nötig – Maria hat übergeben und ist daher nicht mehr Grundbesitzerin ▪ Abtransport – Asphalt, der in der Schottergrube gelagert ist: gestaltet sich komplizierter als gedacht; laut Auskunft von Hr, Bürgermeister braucht es dazu einen Gemeinderatsbeschluss, damit der Bauhof den Transport übernehmen kann. 		

Frauenstein, 15.2.2017

Protokollführer: Knoll Eduard

Vorsitz: Bürgschwentner Maria

Unterschrift: